



MEWA digitalisiert Fuhrparkverwaltung mit FUMO

Das Textil-Management-Unternehmen MEWA versorgt 190.000 Kunden mit Berufsbekleidung, Fußmatten und Putztüchern im Mietverfahren. Die komplexe Logistik übernimmt beinahe ausschließlich der unternehmenseigene Fuhrpark – inzwischen mit digitaler Unterstützung von FUMO Solutions.

PUTZTÜCHER FÜR DIE Industrie im Mietverfahren – so lautet im Gründungsjahr 1908 der „Mechanischen Weberei Altstadt“ die Vision des Kaufmanns Hermann Gebauer, der schon damals ein lukratives Geschäft witterte. Denn die industriellen Produktionsbetriebe hatten kurz nach der Jahrhundertwende einen immensen Bedarf an Putztüchern, um der Schmierfette, Öle, Wachse und Lösemittel Herr zu werden, die ihre Industriemaschinen permanent absanderten. Statt behelfsmäßiger Stofffetzen, die allerorten knapp waren und in der Regel nach Gebrauch im Heizkessel landeten, bot der Visionär robuste Reinigungstücher an, die nach Gebrauch in die Waschmaschine kamen, um anschließend weiter verwendet zu werden. Eine Idee, die es heute zweifelsohne zum gefeierten Start-up gebracht

hätte. Statt üppigem Einweg-Müllberg ein Miet- und Kreislaufkonzept, das Ressourcen schon und kein Kapital bindet.



Christoph Erdmann
Leitung Fuhrparklogistik Bottrop



Thomas Weber
Projektleiter Business Excellence Fuhrparkmanagement



Sven Unterwerner
Leitung Fuhrparklogistik Weil im Schönbuch

Foto: MEWA

MEWA ist in 21 Ländern mit eigenem Fuhrpark aktiv

Heute ist das Produktportfolio von MEWA zwar etwas größer, aber das Prinzip ist dasselbe geblieben: MEWA Kunden mieten Arbeitskleidung, Fußmatten, Putztücher und Handtuchrollen für ihre Betriebe und profitieren von der Rundum-Sorglos-Logistik, höchsten Hygienestandards sowie auch heute wie einst von den Vorteilen des flexibel anpassbaren Vermietkonzepts. Und das ganz ohne hohe Investitionen oder unbedachte Fehlkäufe. Die Anlieferung der sauberen und Abholung der benutzten Textilien erfolgt beinahe ausschließlich durch den firmeneigenen Fuhrpark mit gut 600 Nutzfahrzeugen, die von über 700 Fahrern bewegt werden. Jeder der 14 Standorte allein in der DACH-Region wird von einem eigenen Fuhrparkmanager betreut. Einer von ihnen ist Christoph Erdmann, der auf einer Messe auf die Digitallösungen von FUMO aufmerksam wurde. Kurzerhand schlug er in der MEWA Zentrale

vor, den FUMO-Monitor und die E-Learning-Module an seinem Standort in Bottrop auszuprobieren. „Als ich mich mit FUMO nach dem Messekontakt länger beschäftigte, war mir schnell klar, dass wir bei der Vielfalt unserer Kunden und für unsere ausschließlich festangestellten Fahrer ein Management-Konzept bräuchten, das uns auf einer breiten Ebene Rechtssicherheit verschafft“, beschreibt Christoph Erdmann die Idee zu einer Kooperation mit FUMO.

Diese trug er kurze Zeit später dem Verantwortlichen für das Fuhrparkmanagement der MEWA Gruppe, Andreas Boquoi, vor und schon bald nahm ein erstes Testprojekt Gestalt an. Die Projektverantwortung für die Implementierung im MEWA Gesamtfuhrpark übernahm dann Thomas Weber. „Bis dato hatten wir zwar funktionierende, aber gänzlich unterschiedliche Prozesse in unseren Standorten, was die Fuhrparkverwaltung angeht. Christoph Erdmann und ich waren gemeinsam der Überzeugung, dass wir genau eine solche Lösung, wie sie FUMO mit den verschiedenen Fuhrpark-Management-Modulen anbietet, dringend brauchten“, so Thomas Weber zum Implementierungsprozess.

Erster Feldversuch mit FUMO Monitor und E-Learning

Wenig später startete in Christoph Erdmanns Zuständigkeitsbereich der erste Feldversuch, nachdem Thomas Weber grünes Licht gegeben hatte. Sowohl der FUMO Monitor wie auch die E-Learning-Plattform erwiesen sich schnell als praktikabel und zeitsparend. „Selbst die Akzeptanz bei den Fahrern stellte sich ungewohnt schnell ein. Sie erkannten nämlich rasch, welche Zeitvorteile es

bietet, Pflichtunterweisungen selbst timen zu können“, so der MEWA Fuhrparkleiter in Bottrop.

Nach sechs Monaten Roll-Out in der gesamten DACH-Region

Nach den positiven Erfahrungen am Standort Bottrop wurde FUMO binnen kürzester Zeit auch in den übrigen DACH-Niederlassungen von MEWA in die Fuhrparkverwaltungen integriert. So wurde dann auch Sven Unterwerner, Christoph Erdmanns Fuhrparkleiter-Kollege am MEWA Standort Weil im Schönbuch, schnell ein großer Befürworter der FUMO-Digitalisierung. „Nach der Integration des FUMO Monitors und den ersten Versuchen mit den E-Learning-Modulen konnten wir auf Anhieb zahlreiche Prozesse enorm vereinfachen“, bestätigt Sven Unterwerner die Erfahrungen seines Kollegen. Und er war es schließlich auch, der als erster Interesse für den nagelneuen Führerschein-Scanner bekundete, den FUMO Solutions inzwischen als Erweiterungsmodul anbietet. „Da wir als europaweit agierendes Unternehmen täglich mit verschiedensten EU-Führerschein-Versionen unserer Fahrer zu tun haben, hoffte ich durch den Scanner, der alle Daten lückenlos und korrekt erfasst, auf eine weitere handfeste Erleichterung“, so Sven Unterwerner. Inzwischen steht der erste FUMO-Führerschein-Scanner in der Fuhrparkverwaltung in Weil am Schönbuch und scheint nach den ersten Scans die Erwartungen des hiesigen Fuhrparkleiters zu erfüllen: „Bis jetzt haben die Scans genau die sauberen Daten geliefert, die wir bis jetzt mühsam manuell erfassen mussten“, zeigt sich Sven Unterwerner zufrieden. Und ein bisschen scheint sich Hermann

Hintergrund FUMO

FUMO Solutions bietet ein führendes Compliance Management System (CMS) für die Logistik. Das CMS umfasst alle im Unternehmen definierten Maßnahmen zum Erreichen von Rechtssicherheit. FUMO wird entwickelt und gepflegt vom System-Dienstleister für rechtssichere Transportlogistik FUMO Solutions. Seit 2017 gehört das Unternehmen zur wissenschaftlichen Verlagsgruppe Springer Nature, in der auch die VerkehrsRundschau erscheint. FUMO gibt Verladern, Speditionen und Fuhrparkhaltern Transparenz bei den gesetzlichen Vorgaben in der Transportlogistik und minimiert die Risiken der Verlager- und Fuhrparkhalterhaftung. Das System ist modular aufgebaut und besteht aus dem FUMO Profile, dem FUMO Cockpit, dem FUMO Auditor und dem FUMO Monitor.

Außerdem berät FUMO Solutions Unternehmen bei der Reduktion von CO₂-Emissionen. Als offizieller Lean and Green-Coach bietet das Unternehmen kundenspezifische Lösungen in jeder Projektphase an. www.fumo-solutions.com



Gebauers Vision von 1908 auch in der Zusammenarbeit von MEWA und FUMO zu wiederholen. Denn ein intelligentes Fuhrpark- und Fahrermanagement-System muss man ebenso wenig selbst herstellen oder kaufen wie Putztücher, Fußmatten oder Arbeitshosen.

MEWA Textil-Management

Unternehmensgründung: 1908 in Ostritz-Altstadt, Sachsen
Unternehmenssitz: Wiesbaden
Standorte: 45 in Europa
Tätigkeitsfelder: Bereitstellung, Bringen, Holen, Instandsetzen von Textilien
Produktbereiche: Berufsbekleidung, Putztücher, Fußmatten, Handtuchrollen
Mitarbeiter: 5.700
Fuhrpark: (in Europa) 600 Fahrzeuge, ca. 800 Fahrer
Vertragskunden: 190.000
Waschleistung MEWA-Betriebe: über 350 Tonnen pro Tag, 300 Fahrzeuge pro Tag
Waschmenge Handtuchrollen: ca. 638.000 pro Jahr
Verkaufte Arbeitsschutzartikel 2019: über 10 Millionen
Kontakt: www.mewa.de; info@mewa.de; Tel. 0800 4500 300